



Kolleg St. Sebastian, Stegen | Moritz Schlegl

Spielangebot für Flüchtlingskinder

Bericht zum Sozialprojekt der Klasse 9d, 2016

Im letzten Schuljahr haben wir uns überlegt, wie wir für Flüchtlinge aktiv werden können. Da unser Klassenlehrer Herr Rist u. a. das Fach Sport unterrichtet, kam uns die Idee mit den Kindern Sport zu machen. Herr Rist sagte uns seine Unterstützung zu. Zunächst nahm er Kontakt zum Jugendsachbearbeiter der Gemeinde Stegen, Herrn Pohl, auf, der den Kontakt zu den Flüchtlingskindern ermöglichte. Es wurden Termine vereinbart und die Kinder in die Turnhalle des Kollegs eingeladen.

Vor unserem ersten Treffen wussten wir nicht, in welchem Schwierigkeitsgrad wir die Stationen aufbauen konnten und wie gut die Kinder Deutsch sprechen würden. Das Spielangebot sollte bei schönem Wetter draußen auf dem Sportplatz und bei schlechtem Wetter in der Halle des Kollegs stattfinden und etwa 1½ Stunden dauern. Wir überlegten dann in der Klasse, welche Spiele wir am Nachmittag anbieten können und teilten 5-10 Schüler der Klasse ein. Die Gruppe traf sich dienstags nachmittags und bereitete Turnstationen und Spiele vor. Der Spielenachmittag fand dann alle 2 Wochen am Kolleg statt. In den anderen Wochen bot eine Gruppe des BBZ Stegen ein Spielangebot auf dem Schulgelände des Hörgeschädigtenzentrums an.

Die ca. 8 - 10 Kinder wurden von ihren Eltern und Personen aus dem Flüchtlingshelferkreis Kirchzarten/Stegen gebracht und abgeholt. Anfangs waren sie etwas schüchtern, doch mit der Zeit wurden sie immer offener und brachten auch Freunde aus der Schule und dem Kindergarten mit.



Das Projekt hat allen Beteiligten Spaß gemacht. Die Flüchtlingskinder machten mit Freude mit und erlebten abwechslungsreiche Nachmittage am Kolleg. Für uns Schüler war es eine gute Erfahrung, den Kindern Freude bereiten zu können.

